



Niederschrift

Sitzung der Stadtvertretung Kühlungsborn

Sitzungstermin:	Donnerstag, 23.02.2017, 19:00 Uhr
Raum, Ort:	Aula des Schulzentrums, Neue Reihe 73 A, 18225 Ostseebad Kühlungsborn
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:10 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Bürgervorsteher

Herr Uwe Ziesig -

ab TOP 8, außer TOP 13 & 14

1. stellvertretender Bürgervorsteher

Herr Andreas Bartelmann -

Stadtvertreter

Herr Harry Balbach -

Frau Christiane Fink -

Herr Klaus Gehrhardt -

Frau Susanne Jaeger -

Herr Frank Langguth -

Herr Christian Mothes -

Herr Hans-Joachim Ollhoff -

Herr Stefan Sorge -

Herr Wolfgang Stange -

außer TOP 7

Herr Gerd Susemihl -

außer TOP 14

Herr Sebastian Von Jutrzenka -

Herr Knut Wiek -

Verwaltung

Herr Rainer Karl -

Herr Dirk Lahser -

Frau Peggy Westphal -

Herr Philipp Reimer -

Entschuldigte:

2. stellvertretender Bürgervorsteher

Herr Uwe Wiek -

Entschuldigt

Stadtvertreter

Herr Peter Hausmann -

Entschuldigt

Herr Lars Zacher -

Entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Eröffnung der Sitzung
- 2 Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Bericht des Bürgermeisters, Anfragen der Stadtvertreter
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 08.12.2016 - Beschlusskontrolle
- 6 Abwägungs- und Satzungsbeschluss zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 30 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn "Untere und mittlere Hermann-Häcker-Straße"
Vorlage: 17/60/010
- 7 Bebauungsplan Nr. 44 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn "Östliche Neue Reihe" - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 17/60/011
- 8 Aufstellungsbeschluss zur 6. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 17 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn – Sondergebiet "Am Bootshafen"
Vorlage: 17/60/012
- 9 Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 6. Änderung des Bebauungsplans Nr. 17 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn - Sondergebiet "Am Bootshafen"
Vorlage: 17/60/013
- 10 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn über die Veränderungssperre für einen Teilbereich des Geltungsbereiches zur Neuaufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 Sondergebiet "Ostseeallee"
Vorlage: 17/60/019
- 11 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn über die Veränderungssperre für einen Teilbereich des Geltungsbereiches zur Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 36 "Ortsmitte Kühlungsborn Ost"
Vorlage: 17/60/020
- 12 Satzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn über die erneute Veränderungssperre zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 "Mühlenblick I" der Stadt Ostseebad Kühlungsborn
Vorlage: 17/60/021
- 13 Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 51 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn "Reriker Str./Grüner Weg"
Vorlage: 17/60/030
- 14 Satzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn über die Veränderungssperre zum Bebauungsplan Nr. 51 "Reriker Str./Grüner Weg"

- Vorlage: 17/60/032
- 15 Gehölzschutzsatzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn
Vorlage: 17/60/015
- 16 Terminfestlegung für die Bürgermeisterwahl
Vorlage: 17/10/006
- 17 Wahl des Gemeindevahlleiters und seines Stellvertreters
Vorlage: 17/10/008
- 18 Bestimmung der Anzahl weiterer Mitglieder im Gemeindevwahlausschuss
Vorlage: 17/10/009
- 19 Grundsatzbeschluss zur Friedhofssituation
Vorlage: 17/10/028
- 20 Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Übertragung der Aufgaben der Verwaltungsvollstreckung
Vorlage: 16/20/143
- 21 Festlegung der Anteile der Wohnsitzgemeinde für die 3 Kindertagesstätten in der Stadt Ostseebad Kühlungsborn für das Jahr 2017
Vorlage: 16/30/144
- 22 Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebs KSK
Vorlage: 16/87/073
- 23 Jahresabschluss zum 31.12.2015 - Eigenbetrieb "Kommunalservice Kühlungsborn"
Vorlage: 16/87/087
- 24 Haushaltssatzung 2017 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn
Vorlage: 16/20/069-1
- 25 Haushaltssatzung 2017 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Ostseebad Kühlungsborn
Vorlage: 16/20/070
- 26 Beschlussvorlage der CDU-Fraktion: Reaktivierung der Duschen an den vorhandenen Toilettenhäuschen bei den Strandzugängen an der Seepromenade
Vorlage: 16/CDU/133
- 27 Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft SPD/Grüne: Wanderwege
Vorlage: 17/SPD-Grün/004
- 28 Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft SPD/Bündnis90-Grüne: Ausschussumbesetzung (FA)
Vorlage: 17/SPD-Grün/029
- 28.1 Beschlussvorlage der CDU-Fraktion: Ausschussumbesetzung (BA)

Vorlage: 17/CDU/038

- 29 Beschlussvorlage der Zählergemeinschaft SPD/Grüne: Bürgermeisterwahl am 24.09.2017 - Ausschreibung
Vorlage: 17/SPD-Grün/035
- 30 Beschlussvorlage der Zählergemeinschaft SPD/Grüne: Vorbereitung Bürgermeisterwahl am 24.09.2017 - Ausschreibung
Vorlage: 17/SPD-Grün/036
- 31 Besetzung des Aufsichtsrates der NOVEG mbH
Vorlage: 17/10/034

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Eröffnung der Sitzung

Der stellvertretende Bürgervorsteher Herr Bartelmann begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung

Von der Verwaltung wird TOP 31 zurückgezogen. Der Bürgermeister schlägt vor, die Punkte 29 und 30 von der Tagesordnung zu streichen; Herr K. Wiek erklärt, dass die Diskussion hierzu unter TOP 17 stattfinden soll.

Beschluss-Nr. 001/17/SVV:

Die vorliegende Tagesordnung wird mit den genannten Änderungen gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

13	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Enthaltungen

3. Bericht des Bürgermeisters, Anfragen der Stadtvertreter

Der Bürgermeister berichtet zu folgenden Themen:

- Straßenbaumaßnahmen
 - Doberaner Straße
 - Umfahrung im Grünen Weg – Fertigstellung vor Ostern
 - Poststraße – Baubeginn am 01.03.; Fertigstellung bis Sommer 2018
- Anbau Schulzentrum verläuft planmäßig – Fertigstellung zu Beginn des Schuljahrs 2017/18
- Eishalle – warten auf Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn
- Abriss MSH ab April aufgrund der Fledermäuse
- Kaum Sturmschäden – Sandaufschiebung soll erfolgen
- Villa Baltic – Eigentümer Prof. Wagner möchte nicht verkaufen – Instandsetzungsgebot folgt
- Beschlüsse des Hauptausschusses

Von den Stadtvertretern werden folgende Themen angesprochen:

- Herr Sorge bittet um die Beseitigung des Gestrüpps im B-Plan-Gebiet Nr. 25
 - Frau Westphal erklärt, dass das Gestrüpp dort zwei Mal jährlich beseitigt wird
- Herr Bartelmann erkundigt sich nach der LKW-Verkehrsführung, wenn der Abriss der MSH während der Straßenbaumaßnahme Poststraße durchgeführt wird

Frau Westphal erklärt, dass es hierbei zu keinen Beeinträchtigungen kommt

4. Einwohnerfragestunde

Herr Jürgen Kröger spricht an, dass der Zweckverband Kühlung im Dezember 2016 sein 25-jähriges Bestehen gefeiert hat, die Stadt Ostseebad Kühlungsborn war nicht von Beginn an Mitglied beim ZVK. Herr Kröger erkundigt sich, ob der Stadt dadurch ein Schaden entstanden ist und wie hoch dieser ist. Der Bürgermeister erklärt, dass dies konkreter geprüft werden müsste.

5. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 08.12.2016 - Beschlusskontrolle

Herr Sorge bittet um Änderung unter TOP 4 – der Begriff „Bundestag“ wird ersetzt durch „Landtag“ (in Bezug auf den Beschluss zur Einrichtung einer Tourismusakademie).

Beschluss-Nr. 002/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn billigt das vorliegende Protokoll vom 08.12.2016 mit der genannten Änderung.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

6. Abwägungs- und Satzungsbeschluss zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 30 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn "Untere und mittlere Hermann-Häcker-Straße"

Beschluss-Nr. 003/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt:

1. Die Stadtvertreterversammlung hat die vorgebrachten Stellungnahmen der Bürger, sowie der Behörden zum Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 30 mit folgendem Ergebnis geprüft: s. Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Die Stadtvertreterversammlung beschließt die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 30 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn "Untere und mittlere Hermann-Häcker-Straße" gemäß § 10 BauGB als Satzung. Die örtlichen Bauvorschriften werden gemäß § 86 LBauO M-V als Satzung beschlossen. Die Begründung zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 30 wird gebilligt.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Satzungsbeschluss über die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 30 entsprechend der Hauptsatzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn ortsüblich bekannt zu machen.

Anlagen:

4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 30 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn – Planzeichnung, Begründung und **Abwägung, Stand 12.01.2017**

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

7. Bebauungsplan Nr. 44 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn "Östliche Neue Reihe" - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Herr Stange verlässt den Sitzungsbereich für diesen TOP. Die Vorlage wird ergänzt um die Festschreibung der Nutzung des Gebäudes in der Neuen Reihe 31 für Saisonarbeitskräfte und Auszubildende, sowie die festzuschreibenden Bäume.

Beschluss-Nr. 004/17/SVV:

Die Stadtvertretung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn

1. billigt den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplans Nr. 44 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn „Östliche Neue Reihe“ und den Entwurf der Begründung dazu.
2. Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 44 einschließlich der Begründung ist gemäß § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen und zur Abgabe einer Stellungnahme aufzufordern.
3. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

8. Aufstellungsbeschluss zur 6. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 17 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn – Sondergebiet "Am Bootshafen"

Herr Ziesig betritt den Sitzungsbereich, Herr Bartelmann behält die Sitzungsleitung. Frau Westphal erklärt, dass Fördermittel in Aussicht gestellt wurden.

Beschluss-Nr. 005/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt,

1. beschließt die Aufstellung der 6. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 17 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn – Sondergebiet „Am Bootshafen“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB.
2. Planungsziele:
Im Bootshafen soll an der Ostmole ein Gebäude für ein Jüngstensegelzentrum mit einer eigenen Slipanlage errichtet werden. Dazu ist die bisherige Verkehrsfläche „Ostmolen-Vorfläche“ in ein Sonstiges Sondergebiet nach § 11 BauNVO umzuwidmen und der Geltungsbereich nach Norden zu erweitern.
3. Gebietsabgrenzung:
Der Geltungsbereich umfasst einen Bereich westlich der Ostmole und deren land- und wasserseitigen Vorflächen, Flurstück 21/1 (teilw.) der Flur 4, Gemarkung Kühlungsborn. Die Flächengröße beträgt ca. 1100 m² (s. Übersichtsplan in der Anlage).
4. Mit der Ausarbeitung des Bebauungsplanes wird das Büro für Stadt- und Regionalplanung, Wismar beauftragt.
5. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Anlage: Geltungsbereich der 6. Änderung des Bebauungsplans Nr. 17

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
1 Enthaltung

9. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 6. Änderung des Bebauungsplans Nr. 17 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn - Sondergebiet "Am Bootshafen"

Beschluss-Nr. 006/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn

1. billigt den Entwurf der 6. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 17 und den Entwurf der Begründung dazu (s. Anlagen).
2. Der Entwurf der 6. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 17 einschließlich der Begründung ist gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen und zur Abgabe einer Stellungnahme aufzufordern.
3. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
1 Enthaltung

10 . 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn über die Veränderungssperre für einen Teilbereich des Geltungsbereiches zur Neuaufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7 Sondergebiet "Ostseeallee"

Beschluss-Nr. 007/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die Die Einladung zur öffentlichen Ratssitzung erfolgte durch den Bürgermeister gemeinsam mit dem Amt und eine Änderung ist äußerst ausgeschlossen. Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

11 . 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn über die Veränderungssperre für einen Teilbereich des Geltungsbereiches zur Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 36 "Ortsmitte Kühlungsborn Ost"

Frau Westphal erklärt, dass es einen Antrag zur Ausnahme von der Veränderungssatzung des B-Planes Nr. 36 für den Abbruch eines Wohnhauses im Drosselweg 3 gibt. Dazu gibt es keine Versagungsgründe.

Beschluss-Nr. 008/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die Die Einladung zur öffentlichen Ratssitzung erfolgte durch den Bürgermeister gemeinsam mit dem Amt und eine Änderung ist äußerst ausgeschlossen. Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

12 . Satzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn über die erneute Veränderungssperre zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 "Mühlenblick I" der Stadt Ostseebad Kühlungsborn

Beschluss-Nr. 009/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die Veränderungssperre für den Geltungsbereich zur 4. Änderung des Bebauungsplans Nr. 2 „Mühlenblick I“ der Stadt Ostseebad Kühlungsborn erneut zu fassen. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

13 . Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 51 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn "Reriker Str./Grüner Weg"

Herr Ziesig verlässt den Sitzungsbereich.

Beschluss-Nr. 010/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt:

1. Die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 51 für das Gebiet „Reriker Str./Grüner Weg“ gemäß §§ 2 und 8 i.V.m. § 13 BauGB
2. Planungsziele: Sicher der städtebaulichen Ordnung und Entwicklung, Vermeidung zu hoher Verdichtung, Einschränkung von Beherbergungsbetrieben und Ferienwohnungen, Regelungen zur Errichtung von Gebäuden in zweiter Reihe, Erhalt innerstädtischer Grünflächen.
3. Gebietsabgrenzung: Der Geltungsbereich umfaßt im Norden den Bereich des Molli Bahnhofs West, die Bebauung an der Reriker Str. , am Grünen Weg, Schlehdornweg sowie die im Flächennutzungsplan dargestellten angrenzenden Grün- und Landwirtschaftsflächen. Er wird begrenzt im Norden durch den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 35, im Osten durch die Kleingartenanlage Kühlungsblick e.V. und den Bebauungsplan Nr. 9 „Kühlungsblick“, im Westen durch den V+E Plan Nr. 9 Kägisdorfer Landweg, den Bebauungsplan Nr. 34 „Am Dorfbach“ und Teile des Außenbereichs, im Süden durch die Landesstraße 12. Die Flächengröße beträgt ca. 16.4 ha.
4. Mit der Ausarbeitung des Bebauungsplans wird das Büro für Stadt- und Regionalplanung in Wismar beauftragt.
5. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Anlage: Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 51 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

14 . Satzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn über die Veränderungssperre zum Bebauungsplan Nr. 51 "Reriker Str./Grüner Weg"

Herr Susemihl verlässt den Sitzungsbereich.

Beschluss-Nr. 011/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt: die Satzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 51 „Reriker Str./Grüner Weg“ in Kühlungsborn. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

15 . Gehölzschutzsatzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn

Herr Ziesig und Herr Susemihl betreten den Sitzungsbereich.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die vorliegende Gehölzschutzsatzung für die Stadt Ostseebad Kühlungsborn.

Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen
10 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

16. Terminfestlegung für die Bürgermeisterwahl

Herr K. Wiek stellt den Antrag, die Bekanntmachung für die Bürgermeisterwahl spätestens in 3 Wochen zu veröffentlichen. Der Bürgermeister erklärt, dass die Fristen für die Vorbereitung der Wahl gesetzlich festgeschrieben sind und dass die Bekanntmachung im März erfolgt. Über den Antrag von Herrn Wiek wird abgestimmt: 4 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen

Beschluss-Nr. 012/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn bestimmt den Wahltag für die Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters auf Sonntag, den 24. September 2017. Die Bürgermeisterwahl wird somit zeitgleich mit der Bundestagswahl stattfinden.

Für eine eventuelle Stichwahl wird der 8. Oktober 2017 als Termin bestimmt.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

17. Wahl des Gemeindevahlleiters und seines Stellvertreters

Beschluss-Nr. 013/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn wählt Herrn Philipp Reimer zum Gemeindevahlleiter und Herrn Tim Nahrstedt zum stellvertretenden Gemeindevahlleiter für die Bundestags- und Bürgermeisterwahl im September 2017.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

18. Bestimmung der Anzahl weiterer Mitglieder im Gemeindevahlausschuss

Beschluss-Nr. 014/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt, dass der Gemeindevahlausschuss der Stadt Ostseebad Kühlungsborn mit sieben weiteren Mitgliedern besetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

19. Grundsatzbeschluss zur Friedhofssituation

Beschluss-Nr. 015/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt, die Situation beider Kühlungsborner Friedhöfe zu beraten und spätestens in der SVV am 08.06.2017 darüber zu entscheiden, ob der von der Stadt betriebene „Neue Friedhof“ entwidmet und langfristig geschlossen werden soll.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

20 . Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Übertragung der Aufgaben der Verwaltungsvollstreckung

Beschluss-Nr. 016/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Übertragung der Aufgaben der Verwaltungsvollstreckung. Der Vertrag ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

21 . Festlegung der Anteile der Wohnsitzgemeinde für die 3 Kindertagesstätten in der Stadt Ostseebad Kühlungsborn für das Jahr 2017

Frau Fink bemängelt, dass diese Angelegenheit nicht im Sozialausschuss behandelt wurde. Herr K. Wiek schlägt vor, diese Angelegenheit in die nächste Sitzung des Sozialausschusses zu vertagen; Herr Lahser erklärt, dass dies nicht zielführend sei. Herr Lahser erläutert die Beschlussvorlage. Herr Lahser erklärt, dass die jährlichen Betreuungskosten im Kinderkrippen- und Hortbereich gestiegen sind. Die Stadtvertreter einigen sich darauf, dass die Eltern die gleichen Betreuungskosten wie 2016 zahlen sollen. Die Stadt soll den gestiegenen Anteil als Wohnsitzgemeinde (mehr als den gesetzlich festgeschriebenen Anteil von mindestens 50%) für die Kinderkrippen- und Hortplätze übernehmen. *Herr Sorge war bei der Abstimmung nicht anwesend.*

Beschluss-Nr. 017/17/SVV:

Die Stadtvertretung beschließt die Anteile der Wohnsitzgemeinde für die 3 Kindertagesstätten mit den oben genannten Änderungen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
4 Enthaltungen

22 . Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebs KSK

Beschluss-Nr. 018/17/SVV:

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der EigVO i. V. m. § 64 Abs. 1 der KV M-V stellt die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn durch Beschluss vom 23. Februar 2017 den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Kommunalservice Kühlungsborn für das Wirtschaftsjahr 2017 fest. Der anliegende Wirtschaftsplan 2017 ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

23 . Jahresabschluss zum 31.12.2015 - Eigenbetrieb "Kommunalservice Kühlungsborn"

Beschluss-Nr. 019/17/SVV:

Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die Feststellung des

durch die CT Commerzial Treuhand Gesellschaft mit beschränkter Haftung - Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft -, Rostock, geprüften Jahresabschlusses des Eigenbetriebes „Kommunalservice Kühlungsborn“ für das Wirtschaftsjahr 2015.

Verwendung des Jahresüberschusses

Der Bilanzgewinn (Jahresüberschuss nach teilweiser Verwendung) des Jahres 2015 wird auf neue Rechnung vorgetragen und dient zur Abdeckung erwarteter Jahresfehlbeträge in den folgenden fünf Wirtschaftsjahren.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

24 . Haushaltssatzung 2017 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn

Beschluss-Nr. 020/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die beigefügte Haushaltssatzung für den doppischen Haushaltsplan 2017 mit seinen Bestandteilen und Anlagen gemäß §§ 45 ff. Kommunalverfassung und gem. § 1 Gemeindehaushaltsverordnung- Doppik des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

25 . Haushaltssatzung 2017 des städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Ostseebad Kühlungsborn

Beschluss-Nr. 021/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt gemäß §§ 64 Abs. 4 i. V. m. 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern die Haushaltssatzung sowie den Haushaltsplan 2017 mit seinen Bestandteilen und Anlagen für das Städtebauliche Sondervermögen. Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

26 . Beschlussvorlage der CDU-Fraktion: Reaktivierung der Duschen an den vorhandenen Toilettenhäuschen bei den Strandzugängen an der Seepromenade

Die Stadtvertreter diskutieren zum Thema. Herr Mothes schlägt vor, diese Angelegenheit bei der Erarbeitung des Strandkonzeptes zu diskutieren. Herr von Jutrzenka zieht die Vorlage zurück.

27 . Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft SPD/Grüne: Wanderwege

Herr K. Wiek zieht diese Vorlage zurück.

28 . Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft SPD/Bündnis90-Grüne: Ausschussumbesetzung (FA)

Beschluss-Nr. 022/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die folgende Umbesetzung im Finanzausschuss:

Herr Lutz Tamm wird der neue Stellvertreter von Frau Yvonne Bütow.
Bisheriger Stellvertreter war Bernd Pohl.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

28.1 . Beschlussvorlage der CDU-Fraktion: Ausschussumbesetzung (BA)

Beschluss-Nr. 023/17/SVV:

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt:

Christoph Zocher als sachkundigen Einwohner für Günter Keerl in den Bauausschuss zu nominieren.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

29 . Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft SPD/Grüne: Bürgermeisterwahl am 24.09.2017 - Ausschreibung

- VON DER TAGESORDNUNG GESTRICHEN -

30 . Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft SPD/Grüne: Vorbereitung Bürgermeisterwahl am 24.09.2017 - Ausschreibung

- VON DER TAGESORDNUNG GESTRICHEN -

31 . Besetzung des Aufsichtsrates der NOVEG mbH

- VON DER TAGESORDNUNG GESTRICHEN -

Herr Bartelmann schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:40 Uhr.

Uwe Ziesig
Vorsitz

Herr Philipp Reimer
Protokollführer